

Ressort: Vermischtes

Wetter: Im Norden und Westen anfangs noch dichte Wolken

Offenbach, 29.10.2012, 05:00 Uhr

GDN - Heute halten sich im Norden und Westen und anfangs auch an den Alpen meist dichte Wolken. Am Alpenrand bringen diese ein paar Schneeflocken, im Norden und Westen etwas Regen, der bis zum Abend Mecklenburg und die nördlichen Mittelgebirge erreicht.

In den anderen Gebieten ist es nach Auflösung von Nebelfeldern heiter und trocken, wie der Deutsche Wetterdienst mitteilte. Mit Höchsttemperaturen zwischen 3 Grad im Süden und 9 Grad im Nordwesten bleibt es recht kalt, in den Hochlagen der Mittelgebirge liegen die Werte maximal um 0 Grad. Der Wind weht meist schwach aus unterschiedlichen Richtungen. An der Küste frischt er bisweilen in Böen stürmisch auf und kommt aus Südwest. In der Nacht zum Dienstag greift der Regen auf den gesamten Norden und die mittleren Gebiete aus. In den höheren Lagen der Mittelgebirge fällt anfangs Schnee. Im Süden ist es dagegen wechselnd wolkgig. Während es im Norden und Westen mit Tiefsttemperaturen zwischen +6 und 0 Grad weitgehend frostfrei bleibt, kühlt sich die Luft in den anderen Gebieten auf 0 bis -6 Grad ab, örtlich auch darunter. Am Dienstag halten sich über dem Norden und den mittleren Gebieten meist dichte Wolken, die noch Regen, in den Mittelgebirgen anfangs noch Schnee bringen. Bis zum Abend steigt die Schneefallgrenze auf 600 bis 900 Meter. Im Südwesten und Süden ist es dagegen wechselnd wolkgig mit Aufheiterungen und weitgehend trocken. Später können auch im Norden die Wolken auflockern. Am Nachmittag bewegen sich die Temperaturen zwischen 3 und 9 Grad, in den Kammlagen der Mittelgebirge um 0 Grad. Der Wind weht schwach bis mäßig aus Südwest. In der Nacht zum Mittwoch ist es teils wolkgig, teils klar und überwiegend trocken. In den mittleren und südlichen Teilen Deutschlands kann sich gebietsweise Nebel bilden. Die Temperatur sinkt auf Werte um 5 Grad an der Nordsee und auf etwa -5 Grad in Richtung Alpen. Am Mittwoch herrscht nach Auflösung von Nebelfeldern wechselnde Bewölkung und bis auf ein paar Regenspritzer im äußersten Norden und auch am Alpenrand ist es niederschlagsfrei. Die Höchsttemperaturen liegen zwischen 4 und 10, im Nordwesten und Westen zwischen 10 und 13 Grad. Es weht ein schwacher bis mäßiger Wind aus Süd bis Südost.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-1322/wetter-im-norden-und-westen-anfangs-noch-dichte-wolken.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619